



SCHRIFTEN ZUR SÄCHSISCHEN GESCHICHTE
UND VOLKSKUNDE

Band 50

Im Auftrag des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde e. V.
herausgegeben von
Enno Bünz, Winfried Müller, Martina Schattkowsky und Ira Spieker





Alltag und Frömmigkeit am Vorabend der Reformation in Mitteldeutschland

Wissenschaftlicher Begleitband zur Ausstellung
„Umsonst ist der Tod“

Herausgegeben von
Enno Bünz und Hartmut Kühne



LEIPZIGER UNIVERSITÄTSVERLAG GMBH
2015





**Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der
Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Umschlagabbildungen:

Große Abbildung:

Heiliges Grab aus Chemnitz (Schlossbergmuseum Chemnitz, May Voigt)

Kleine Abbildungen (von links nach rechts):

Prozessionsfigur im Domschatz Halberstadt, Inv.-Nr. 434 (Landesamt für
Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, Juraj Lipták);

Tuch mit gestickter Stephanusdarstellung im Domschatz Halberstadt, Inv.-Nr. 163
(Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt,

Reinhard Ulbrich und Gunar Preuß);

Kirche in Niederwünsch (Armin Rudolph, Leipzig)

© Leipziger Universitätsverlag GmbH 2015

Satz und Umschlaggestaltung: berndtstein | grafikdesign, Radebeul

Druck: DZA Druckerei zu Altenburg GmbH

ISSN 1439-782X

ISBN 978-3-86583-924-4





INHALT

Vorwort	9
---------------	---

Enno Bünz

Alltägliche Frömmigkeit am Vorabend der Reformation.

Einführende Bemerkungen	15
-------------------------------	----

Fürsten, Grafen und Herren

Johannes Mötsch

Frömmigkeitswandel in den drei letzten Generationen der Grafen

von Henneberg (-Schleusingen)	43
-------------------------------------	----

Armin Kohnle

Wandel fürstlicher Frömmigkeitspraxis in der Reformationszeit –

der Fall Herzog Georgs von Sachsen	65
--	----

Thomas Lang

1 gulden 3 groschen aufs Heyltum geopfert – Fürstliche Rechnungen

als Quellen zur Frömmigkeitsgeschichte	81
--	----

Christa Jeitner

Paramentenkäufe des kursächsischen Hofes auf der Leipziger Messe	149
--	-----

Christoph Völkmar

Mächtig fromm? Zur Religiosität im niederen Adel um 1500	169
--	-----

Stadt und Land

Christian Speer

Mitteldeutsche Stadtbücher als Quellen der Frömmigkeitsgeschichte

um 1500	191
---------------	-----

Martin Sladeczek

Sehr alltägliche Frömmigkeit. Arnstadts Pfarrkirchen um 1500	201
--	-----



Antje J. Gornig

Die Rechnungen der Wittenberger Bruderschaften als Quellen
zur vorreformatorischen Frömmigkeitsgeschichte 227

Matthias Ludwig

Frömmigkeitspraxis am Naumburger Dom um 1500 am Beispiel
der Rechnungsquellen 281

Henning Steinführer

Braunschweiger Bürgertestamente als Quellen zur Frömmigkeits-
geschichte um 1500 307

Markus Cottin

Spätmittelalterliche Frömmigkeit im ländlichen Raum anhand
von Beispielen aus dem Bistum und Hochstift Merseburg 325

Jörg Voigt

Das Terminierwesen der Bettelorden am Beispiel der Dominikaner
und Franziskaner in Sachsen und Thüringen 345

Sabine Zinsmeyer

Maria mit dem Jesuskind und Apollonia mit der Zahnzange.
Schnitzaltäre als Frömmigkeitszeugnisse aus dem Spätmittelalter in
der einstigen Sammlung des Königlich-Sächsischen Altertumsvereins
zu Dresden 363

Ingrid Würth

Spätmittelalterliche Ketzerbewegungen. Das Beispiel der Geißlersekte
in Thüringen bis 1493 409

Ablass, Wallfahrt, Wunder und Memoria

Hartmut Kühne

Raimund Peraudi und der Türkenkreuzzugsablass in Deutschland:
Zwei unbekannte Drucke 429

Julia Kahleyß

Beobachtungen zu Anzahl und Bedeutung der Ablässe in Zwickau
am Beispiel eines spätmittelalterlichen bürgerlichen Indulgenzregisters . . . 471





Inhalt 7

Carina Brumme
 Pilgerzeichen als Indikatoren des spätmittelalterlichen Wallfahrtswesens
 in Mitteldeutschland 491

Stefanie Funck
Daz grost wunderwerck, daz ich all mein dag gesehen hab –
 Joseph Grünpecks Auslegungen von Wunderzeichen 513

Christian Popp
 Totengedenken im spätmittelalterlichen Kanonissenstift.
 Das Gandersheimer Jüngere Necrolog 531

Vermittlungsformen und Normen

Heiner Lück
 Alltagsfrömmigkeit und Rechtsalltag um 1500. Beobachtungen in
 Mitteldeutschland 545

Andreas Odenthal
 Altgläubig oder lutherisch? Veränderungen des Gottesdienstes
 im Zeitalter der Konfessionalisierung 571

Volker Honemann
 Geistliche Schauspiele in mitteldeutschen Städten um 1500 593

Hannes Lemke
 Neue Quellen zum Zerbster Prozessionsspiel 621

Johannes Tripps
 Die Pracht der Inszenierung. Mittelalterliche Grabmäler in Mittel-
 deutschland und die Kontinuität liturgischen Totengedenkens bis
 ins 18. Jahrhundert 635

Hans Fuhrmann
 Inschriften als Quellen zur Frömmigkeitsgeschichte um 1500 655

Barbara Pregla
 Die sogenannten „Marienmäntelchen“ des Halberstädter Domschatzes
 als Quellen der Frömmigkeitsgeschichte im Spätmittelalter 673





8

Inhalt

Johannes Tripps

„Denn man sieht weder Schnur noch Draht ... so dass es wie
Zauberei erscheint“. Handelnde Bildwerke in Sachsen um 1500 715

Hans-Georg Stephan

Heiligenbilder auf Wittenberger Ofenkacheln der Zeit um 1500
im mitteldeutschen Kontext 735

Ausblick

Hartmut Kühne

Ergebnisse und Perspektiven 793

Bildtafeln I–XXXI nach 816

Autorenverzeichnis 817

Abbildungsnachweis 820

Register 823

